



## **CSU Fraktion im Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg**

**Initiative: Wolfgang Schwirz - Leo Agerer - Sabine Nasko - Nima Lirawi**

### **Fortführung der Planungen zum Landshuter Allee Tunnel & schnellstmögliche Realisierung / Einwohnerversammlung zum Planungsstand**

#### **Antrag**

1. Die Stadt München wird aufgefordert, die Planungen für den Bau des Landshuter Allee Tunnels fortzusetzen. Ziel muss es sein, diesen Tunnel so rasch wie möglich zu bauen.
2. Die Stadt München soll zeitnah die Bürgerinnen und Bürger des Viertels über den Planungsstand in einer Einwohnerversammlung zusammen mit dem BA informieren. Konkret soll es dabei um folgende Fragen gehen:
  - Kann die Realisierung des Tunnels an der Landshuter Allee in zwei Abschnitten (nördlich und südlich der Nymphenburger Straße) umgesetzt werden, falls die Fragestellung bezüglich der Sanierung der Donnersbergerbrücke in Verbindung mit dem Tunnel bis Mitte 2020 nicht gelöst ist?
  - Welche Lösungen kann die Landeshauptstadt München anbieten, um die Belastung für die Anwohner kurz- und mittelfristig bis zur Inbetriebnahme des Tunnels zu senken?
  - Welche Möglichkeiten der Verkehrsreduzierung bzw. der Durchflussmenge an der Landshuter Allee wurden seitens der Stadtverwaltung geprüft? Welche Ergebnisse liegen der Münchner Stadtverwaltung dazu vor?

#### **Begründung**

Seit Jahrzehnten setzt sich die Mehrheit des Bezirksausschusses Neuhausen-Nymphenburg für die Verlängerung des Tunnels von der Dachauer Straße bis zur Donnersberger Brücke ein. Denn nur ein Tunnel kann dafür sorgen, dass die Schadstoffbelastung für die Anwohner deutlich reduziert und unter die zulässigen Grenzen gesenkt wird. Auch wird dadurch die künstliche Trennung von Neuhausen aufgehoben. Nicht umsonst sind es betroffene Anwohner selbst, die seit langem in der Bürgerinitiative "Pro Landshuter Allee Tunnel" über die Parteigrenzen hinweg sich für diese wichtige Maßnahme im Viertel einsetzen.

Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg setzt sich auch weiterhin in seiner Mehrheit für die Belange der betroffenen Anwohner an der Landshuter Allee ein. Er sieht die Chancen



## **CSU Fraktion im Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg**

**Initiative: Wolfgang Schwirz - Leo Agerer - Sabine Nasko - Nima Lirawi**

für die Entwicklung einer attraktiven und bürgerfreundlichen Neugestaltung der Oberfläche, wenn die Autos erst einmal im Tunnel sind. Er wird die Planungen der Stadt und den hoffentlich sehr zeitnah beginnenden Bau des Tunnels konstruktiv begleiten.

Diese große Chance für unser Viertel gilt es zu unterstützen und zu bewahren.

Aus der Bürgerschaft kam der Wunsch, zeitnah über den Planungsstand zum Landshuter Allee-Tunnel informiert zu werden. Bei der Bürgerversammlung fühlten sich viele von ihnen schlecht bzw. gar nicht informiert. Die Stadt München und der BA sollen diesem Wunsch Rechnung tragen und eine Einwohnerversammlung zeitnah organisieren. Dies ist auch der Wunsch der Seniorenvertretung Neuhausen-Nymphenburg.

Mit der Einberufung einer Einwohnerversammlung soll zudem die Möglichkeit genutzt werden, die Wünsche der Bürger anzuhören und eine Bürgerbeteiligung am Projekt zu ermöglichen

München, 26.01.2020

Für die CSU-Fraktion Leonhard Agerer (Fraktionssprecher)